

## Volkswagen ist zum dritten Mal in Folge Rallye Weltmeister

Von Tim Westermann

**Volkswagen verteidigt erneut seine Weltmeistertitel in der WRC. Sébastien Ogier und sein Beifahrer Julien Ingrassia siegten bei der Rallye Australien und sicherten somit vorzeitig ihren dritten WM-Titel in Folge. Sie verwiesen ihre Teamkollegen Jari-Matti Latvala und Miikka Anttila mit 12,3 Sekunden Abstand auf Rang zwei. Das Podium in Coffs Harbour komplettierte die Citroën-Besatzung Kris Meeke und Paul Nagle (+ 32,6).**

Nach drei heiß umkämpften Tagen stieg ein überglücklicher und bis über beide Ohren strahlender Sébastien Ogier im Servicepark aus seinem Polo R WRC. „Es ist ein wirklich fantastisches Gefühl, wieder Weltmeister zu sein. Dabei war es hier echt nicht leicht, den Sieg einzufahren“, so Ogier. Damit sprach er die schweren Bedingungen der Pisten in „Down Under“ an. An den ersten zwei Tagen mussten die Volkswagen immer als erste auf die Strecke und räumten damit Kies und Staub für die folgenden Konkurrenten von der Piste, die damit bessere Bedingungen hatten. Ogier: „Es war ein unglaublich intensiver Kampf um den Sieg. Weil der Abstand zu Kris und Jari-Matti über das gesamte Wochenende so knapp war, hatte ich gar keine Zeit, mir wegen des Titels Gedanken zu machen.“

Doch am Ende ließ der jetzige Dreifach-Weltmeister Ogier seinen Emotionen dann doch freien Lauf. „Der erste WM-Titel bleibt natürlich immer etwas Spezielles, aber die Emotionen sind jedes Mal wieder aufs Neue überwältigend. Ich habe heute nur noch Vollgas gegeben und bin im Moment einfach nur glücklich, dass es für Julien und mich nun zum dritten Titel gereicht hat“, konstatierte der Franzose, ohne aber zu vergessen, wem er seinen Erfolg zu verdanken hat. „Es wird wahrscheinlich etwas dauern bis wir verstanden haben, was wir in den letzten drei Jahren zusammen mit unserem großartigen Team erreicht haben. Dass wir mit der Volkswagen Mannschaft uns auch den Hersteller-Titel gesichert haben, ist natürlich das Sahnehäubchen“, so der frisch gebackene Weltmeister weiter.

Alle guten Dinge sind also Drei. Zumindest für das WRC-Team von Volkswagen Motorsport: Dritter Weltmeister-Titel in der Herstellerwertung, dritter Weltmeistertitel in der Fahrerwertung und dritter Weltmeistertitel in der Beifahrerwertung bei noch drei Ausstehenden Rallyes der Saison 2015. Zudem war es der dritte WM-Titel in Folge in allen drei WRC-Kategorien. Volkswagen sorgte in Australien außerdem für einen weiteren Rekord. Der WM-Sieg in diesem Jahr war der schnellste aller Zeiten. Teamchef Jost Capito durfte sich nicht zuletzt deshalb zurecht mit Lob nicht zurückhalten. „Heute hat sich unsere Mannschaft einfach selbst übertroffen. Jeder von uns, ob Mechaniker, die Fahrer, Physiotherapeuten, Köche, Ingenieure oder Organisatoren haben diesen Triumph möglich gemacht. Es zeigt, dass wir außergewöhnliche Charaktere in unseren Reihen haben“, beschrieb Jost Capito mit stolzem Blick in Coffs Harbour. Sofort nach der Siegerehrung reisten die WM-Helden nach Frankfurt, um sich am Montagabend auf der Internationalen Automobilausstellung von mehr als 1.500 Gästen im Rahmen des Volkswagen-Konzernabends feiern zu lassen. (ampnet/tw)

## Bilder zum Artikel

---



WRC Rallye Australien: Siegerehrung im Team.

---



WRC Rallye Australien: Service bei Volkswagen Motorsport.



WRC Rallye Australien: Sébastien Ogier.



## WRC Rallye Australien

---



## WRC Rallye Australien

---



WRC Rallye Australien

---



WRC Rallye Australien

---



WRC Rallye Australien

---



WRC Rallye Australien

---



WRC Rallye Australien

---



WRC Rallye Australien: Jost Capito.

---



WRC Rallye Australien

---



WRC Rallye Australien

---



WRC Rallye Australien

---



WRC Rallye Australien

---